Zeitschrift: Helvetischer Hudibras : eine Wochenschrift
Herausgeber: Franz Josef Gassmann
Band: - (1798)
Heft: 20

Rubrik: Räthsel

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nachrichten.

Bürger L. R. Walthard, Provisor der Literarschule in Bern benachrichtiget seine lieben Mitbürger auf dem Lande und in den übrigen Kantonen, daß er die Hauptlieferung des Berner-Tagebuchs übernommen hat. Es kommen von diesem Zeitungsblatte wöchentlich drey halbe Bögen in 8vo auf schönem Schreibpapier, eng gedrukt, heraus. Es enthält: 1) Die Verhandlungen der gesezgebenden Räthe in Arau, so geschwind und genau als möglich. 2) Die Neuigkeiten des Tages, in sofern sie offiziel sind. 3) Mit ein paar Worten den Innhalt aller Beschlüsse und Verordnungen der constituierten Obrigkeiten. 4) Zur Abwechslung erscheinen dann auch zuweilen darinn interessante, durch die Zeitumstände veranlaßte Aufsätze irgend eines unserer guten Köpfe. Dieses Tageblatt vereinigt also eine Mannigfaltigkeit in sich, die man in einem andern Zeitungsblatte von gleichem Preise wohl vergebens suchen würde.

Der Preis ist halbjährlich franko durch den jetzigen Kanton Bern geliefert 45 Batzen. Durch die benachbarten Kantone, Oberland, Fryburg, Solothurn, Argäu und das Neuenburgische 50 Batzen. Durch die übrigen Theile der Schweiz, soweit das hiesige Postamt geht 55 Batzen. Alles Vorausbezahlung.

Noch ist zu bemerken, daß, wer für ein halb Jahr pränumerirt, zugleich alle vorhergehenden Numern nimmt, weil die Zeitung so eingerichtet ist, daß sie als Buch kann eingebunden und aufbewahrt werden; zu diesem Behufe wird alle Vierteljahre ein Haupt-Titel gedrukt. Brief und Geld franko.

Auflösung der letzten Scharade: Freyheitsbaum.

Scharade.

Mein erstes siehst du überall in der Hand des Bauers und am Zaun; mein zweites dient im Krieg und Frieden; mein Ganzes belustiget Alte und Junge.